

Gerhard Duncker

Vita



Geboren 1952 in Gelsenkirchen – Buer

1970 Abitur

1970 – 1976 Studium der Evangelischen Theologie in Bethel
Tübingen und Marburg

1977 – 1979 Vikar in Nordkirchen/Münsterland

1979 – 1993 Pfarrer in Unna – Hemmerde

1993 – 2002 Pfarrer der Evangelischen Gemeinde deutscher
Sprache in der Türkei. Vertreter des Rates der
Evangelischen Kirche in Deutschland am Sitz
des armenischen und des Ökumenischen Patri-
archen von Konstantinopel

Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande
des Verdienstordens der Bundesrepublik
Deutschland für Verdienste um die christliche
Minderheit sowie für das Engagement in der
Erdbebenhilfe 1999

Verleihung der Verdienstmedaille des
Armenisch – Orthodoxen Patriarchats von Konstantinopel
und der ganzen Türkei

2002 Rückkehr nach Deutschland. Berufung zum Kirchenrat der
Evangelischen Kirche von Westfalen
Zuständig im Büro des Präses für Politik, Wirtschaft und
Kultur sowie für Grundfragen im christlich – islamischen
Dialog
Verantwortlich für die Bereiche Mittlerer und Naher
Osten, Türkei und Südamerika

Kurator der Kaiserin – Auguste – Victoria Stiftung
Kurator der Jerusalemstiftung

Kurator der Peter Beier Stiftung

Mitglied im Vorstand des Jerusalemvereins

Mitglied im Exekutivkomitee der „Evangelischen
Mittelostkommission“ der EKD

Mitglied des Beirats der „ Deutschen Initiative
für den Nahen Osten“

Gerhard Duncker ist seit 1977 verheiratet und hat
zusammen mit seiner Frau Gudrun drei Kinder